



## Anweisung für sicheren Betrieb

1. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers sorgfältig, um Ihre persönliche Sicherheit und die einwandfreie Funktion der Kohlenmühle sicherzustellen.
2. Die Hammermühle sollte ausschliesslich nur zum Mahlen für Kohle verwendet werden. Jede Nutzung für andere Zwecke und/oder mit unerlaubtem bzw. nicht optimalem Material ist verboten.
3. Vor Beginn der Arbeit mit der Mühle stellen Sie bitte sicher, dass sich keine Gegenstände im und auf dem Gerät befinden, die von drehenden Teilen erfasst werden könnten. Herunterfallende Teile bringen Gefahren oder Risiken.
4. Achten Sie immer darauf, dass die Mühle sicher steht.
5. Sichern Sie das Fahrzeug genügend gegen das Wegrollen.
6. Maximaldruck der Hydraulikanlage Max 210Bar 70l/min Zapfwelldrehzahl Max 540 1/min
7. Lassen Sie niemals eine laufende Maschine unbeaufsichtigt!
8. Die Mühle darf nur durch eine fachlich kompetente Person betrieben werden.
9. Während des Mahlens ist eine geeignete Arbeitsausrüstung obligatorisch. Dazu gehören Arbeitshandschuhe und eine eng anliegende Kleidung.
10. Die Feinheit der gemahlene Kohle wird durch Verstellen der Ausbringschneckengeschwindigkeit bestimmt.
11. Der Zubringerhaspel ist mit einer M6 Scherschraube ausgerüstet.
12. Überschreiten Sie die Kapazität der Maschine nicht
13. Entfernen Sie keine Sicherheitsbauteile! Das Gitter beim Kohleneinwurf dient dazu, nicht durchgekohlte Stücke auszusortieren.
14. Schmieren sie die Lager nach Gebrauch und blasen Sie die Kohle hinter dem Lager mit Pressluft aus, damit sich keine Kohlenbrücke zum Lager aufbauen kann.
15. Nach dem Mahlen Mühle laufen lassen bis Sie sich entleert hat. Es ist sinnvoll die Mühle zu Reinigen.

16. Stellen Sie bei beendeter Arbeit immer sicher, dass die gemahlene Kohle etwas Feuchtigkeit in sich hat, damit sie sich nicht von alleine entzündet.
17. Prüfen Sie vor dem Einsatz die Funktionsfähigkeit der Maschine.

**Wir wünschen Ihnen viel Spass und Erfolg beim Mahlen von Ihrer eigener, hochwertigen Kohle!**